

## Eine kleine Welt im Wohnzimmer

Spätestens ab dem dritten Meerschweinchen wird der Gitterkäfig zu klein. Mit ein bisschen Kreativität und viel handwerklicher Begabung kann sich aber jeder Schweinchenhalter einmaßgeschneidertes, ausreichend großes und auch noch optisch ansprechendes Gehege zimmern (lassen).

Bauen Sie unser „Modell“ nach oder modifizieren Sie es nach Ihren Wünschen

### Das brauchen Sie:

- Holzbretter, entsprechend groß. Hier vier à 160 x 40 cm, drei à 80 x 10, Stärke: 18 mm
- Vierkanthölzer, Aluminium- und Holzleisten
- Plexiglas (Stärke 4 mm)
- Schrauben und Nägel
- PVC, Kunststoffwinkelleisten, Kleber
- Akkuschrauber, Holzbohrer, Stichsäge

### So geht's

Lackieren Sie das Holz mit schadstoffarmem Lack. Am besten mit einem für Kinderspielzeug geeigneten (DIN EN 71-3, speichel- und schweißecht). Lassen Sie die Bretter ein oder zwei Tage „lüften“. Dann kann es losgehen. Beginnen Sie mit dem „Fundament“ nach **Zeichnung 1a**. Legen Sie zwei 160 x 40-cm-Bretter (oder natürlich Ihre individuell bemessenen) nebeneinander, die drei schmalen darauf. Sie werden die Bodenplatten zusammenhalten. Kleine und große werden nun miteinander verschraubt. Die Schrauben dürfen nicht länger als 34 mm sein, damit sie nicht auf der anderen Seite wieder herauskommen. Tipp: Löcher vorbohren! Dann drehen sich die Schrauben nicht schief ins Holz. Sind alle Bretter verschraubt, drehen Sie den Boden um, sodass die schmalen Bretter unten sind (siehe 1a). Fertig! Der Bau der Wände nach **Zeichnung 1b** kann beginnen. Schrauben Sie zuerst alle aus den verbleibenden Brettern zugeschnittenen Holzteile (18 mm Brettstärke mit einberechnen) am eitenranddes Bodens an. Beginnen Sie am besten mit **B** und **F**. So ist es einfacher, danach die lange Rückwand **A** gerade und im rechten Winkel an den Boden anzulegen. Zum Schluss werden **E**, **D** und **D** angeschraubt. Tipps: Sie brauchen einen „Hilfsarbeiter“, der die Bretter hält, während Sie bohren und schrauben. Messen Sie die Aussparungen für das Plexi erst, wenn die Holzteile angebracht sind. So können Sie es exakt mit der Stichsäge (feines Sägeblatt) zuschneiden. Das Plexiglas kann einfach angenagelt werden, wobei Sie auch hier die Löcher vorbohren sollten. Dann sind die Scheiben aber kaum auszuwechseln. Besser, Sie bauen wie bei unserem Modell aus Vierkant-, Holz- und Alu-Leisten eine Schiene: Die Holzleiste (in Länge der Scheibe) wird an der Gehege-Unterseite angenagelt und hält das Plexi von unten, das waagerechte Vierkant von vorne (**Zeichnung oben links**). Seitlich steckt das Glas zwischen der Alu-Schiene, die innen angenagelt wird, und einem weiteren vertikalen Vierkantholz. (**Zeichnung oben rechts**). Bevor Sie die Scheiben von oben in die Schiene schieben, verlegen Sie das PVC an Boden und Wänden des Geheges. Der Kleber dafür muss so schadstoffarm wie möglich sein sein! Dichten sie rundherum die innere Wand-Boden-Kanten mit Kunststoff-Winkelleisten ab. Das fertige Gehege sollte gut einen Tag „ausdampfen“, dann können die Schweinchen einziehen!

